

Jahresabschluss zum 31.12.2016

Gemeinde Reppenstedt



Jahresabschluss 2016 mit Rechenschaftsbericht

**Inhaltsverzeichnis
Jahresabschluss 2016
mit Rechenschaftsbericht**

Inhaltsverzeichnis Seite

Inhalt

1. Vorwort.....	3
2. Haushaltssatzung.....	3
3. Ergebnisrechnung	3
3.1. Ergebnisrechnung - Jahresergebnis 2016.....	3
3.2. Künftige Entwicklungen - Ausblick	4
4. Schlussbilanz zum 31.12.2016	4
4.1. Komprimierte Darstellung der Schlussbilanz zum 31.12.2016 (§ 54 Abs. 1 Satz 3 GemHKVO).....	4
4.2. Bilanzielle Entwicklungen in 2016	6
4.2.1. Aktiva	6
4.2.2. Passiva	6
4.3. Kennzahlen.....	8
5. Finanzrechnung - Jahresergebnis 2016	9
6. ANHANG (§ 55 GemHKVO).....	11
6.1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden (§ 55 Abs. 2, Ziffer 1 und 2 GemHKVO) ...	11
6.2. Erläuterung wichtiger Produktergebnisse des Jahresabschlusses und erheblicher Abweichungen von den Haushaltsansätzen (§ 55 Abs. 1 GemHKVO)	11
6.2.1. Steuern und ähnliche Abgaben	11
6.2.2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	11
6.2.3. Sonstige ordentliche Erträge	11
6.2.4. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12
6.2.5. Abschreibungen	12
6.2.6. Transferaufwendungen	12
6.2.7. Sonstige ordentliche Aufwendungen	12
6.3. Über- und außerplanmäßige Bewilligungen im Haushaltsjahr 2016	12
6.4. Außerordentliches Ergebnis 2016 Wesentliche außerordentliche Erträge und Aufwendungen (§ 55 Abs. 2 Ziffer 3 GemHKVO).....	13
7. Übersichten der übertragenen Haushaltsreste (HAR).....	14
7.1. Übertragene Haushaltsreste Ergebnishaushalt.....	14
7.2. Übertragene Haushaltsreste für Investitionen	14
8. Anlagen zum Anhang	15

1. Vorwort

Die Samtgemeinde Gellersen und ihre Mitgliedsgemeinden haben zum 01.01.2010 auf das neue kommunale Rechnungswesen (NKR) umgestellt. Die Rechnungslegung erfolgt daher nach den Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung im Rechnungsstil der doppelten Buchführung (Doppik).

In der Ergebnisrechnung werden alle Aufwendungen und Erträge des Haushaltsjahres dargestellt. Eine Ergebnisrechnung, die mit einem Überschuss abschließt, vermehrt das Vermögen (Netto-Position) der Gemeinde. Ein Verlust lässt die Netto-Position (Eigenkapital) schrumpfen. Darüber hinaus wird eine Schlussbilanz erstellt, die zum abgelaufenen Haushaltsjahr Auskunft über die Vermögens- und Schuldenlage der Gemeinde gibt.

Im Jahr 2016 hat die Gemeinde Reppenstedt einen Jahresverlust von 178.884,84 € (Ansatz - 5.600,00 €) erzielt. Hauptgrund für diese Entwicklung sind geringere Steuermehreinnahmen.

Die weiteren relevanten Verbesserungen und Verschlechterungen werden in diesem Bericht erläutert.

Die Schlussbilanz zum 31.12.2016 weist eine Bilanzsumme von 24.272.175,67 € aus. Dies ist eine Verschlechterung gegenüber dem Vorjahr in Höhe von 1.036.545,57 €.

Der Jahresabschluss und der dazugehörige Rechenschaftsbericht wurden auf der Grundlage und unter Beachtung der einschlägigen haushaltsrechtlichen Vorschriften (NKG, GemHKVO) erstellt.

2. Haushaltssatzung

Die Haushaltssatzung der Gemeinde wurde am 17.03.2016 vom Gemeinderat beschlossen. Nach Prüfung durch die Kommunalaufsicht wurde die Satzung im Amtsblatt des Landkreises Lüneburg veröffentlicht.

3. Ergebnisrechnung

3.1. Ergebnisrechnung - Jahresergebnis 2016

Das Haushaltsjahr 2016 schließt mit einem Jahresdefizit von 178.884,84 € ab. Der geplante Jahresverlust lag bei 5.600,00 €.

Der geplante Jahresverlust wurde mithin noch um 173.284,84 € übertroffen. Im ordentlichen Ergebnis wurde ein Defizit von 182.635,13 € erzielt. Im außerordentlichen Ergebnis wurde ein Überschuss in Höhe von 3.750,29 € erzielt.

Rubrike nnr.	Beschreibung	Ergebnis 2015	Ansätze 2016	Ergebnis 2016	mehr(+)/ weniger (-)
	Ordentliche Erträge				
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	5.622.381,77	5.139.200,00	4.918.688,96	-220.511,04
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	29.831,16	37.000,00	10.992,21	-26.007,79
3.	Auflösungserträge aus Sonderposten	337.884,18	308.600,00	314.554,63	5.954,63
4.	sonstige Transfererträge	187,30			
5.	öffentlich-rechtliche Entgelte	4.777,13	3.500,00	4.375,97	875,97
6.	privatrechtliche Entgelte	13.372,69	23.500,00	26.759,69	3.259,69
7.	Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	1.832,22	700,00	1.810,70	1.110,70
8.	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	7.658,38	9.800,00	5.464,19	-4.335,81
9.	aktivierte Eigenleistungen				
10.	Bestandsveränderungen				
11.	sonstige ordentliche Erträge	172.310,59	173.000,00	191.851,88	18.851,88
12.	Summe ordentliche Erträge	6.190.235,42	5.695.300,00	5.474.498,23	-220.801,77
	Ordentliche Aufwendungen				
13.	Aufwendungen für aktives Personal	-10.209,44	-6.500,00	-12.844,26	-6.344,26
14.	Aufwendungen für Versorgung				
15.	Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	-193.139,91	-205.400,00	-173.570,67	31.829,33
16.	Abschreibungen	-550.884,20	-479.100,00	-516.633,27	-37.533,27
17.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-5.684,35	-9.900,00	-7.255,81	2.644,19
18.	Transferaufwendungen	-4.867.095,40	-4.722.800,00	-4.691.446,88	31.353,12
19.	sonstige ordentliche Aufwendungen	-271.522,18	-277.200,00	-255.382,47	21.817,53
20.	Summe Ordentliche Aufwendungen	-5.898.535,48	-5.700.900,00	-5.657.133,36	43.766,64
21.	Ordentliches Ergebnis	291.699,94	-5.600,00	-182.635,13	-177.035,13
22.	Außerordentliche Erträge	39.054,67		24.853,63	24.853,63
23.	Außerordentliche Aufwendungen	-57.500,42		-21.103,34	-21.103,34
24.	Außerordentliches Ergebnis	-18.445,75		3.750,29	3.750,29
25.	Jahresergebnis	273.254,19	-5.600,00	-178.884,84	-173.284,84

3.2. Künftige Entwicklungen - Ausblick

Ein Ausgleich der Ergebnisrechnung dürfte in den nächsten Jahren schwierig werden, da die „freie Spitze“ der Mittel des Ergebnishaushaltes weiter sinkt. Insbesondere in den Jahren, bei denen es zu „Einbrüchen“ bei den Einkommenssteueranteilen oder der Gewerbesteuer kommt, wird ein Ausgleich mit der Überschussrücklage (soweit vorhanden) erforderlich sein.

4. Schlussbilanz zum 31.12.2016

4.1. Komprimierte Darstellung der Schlussbilanz zum 31.12.2016 (§ 54 Abs. 1 Satz 3 GemHKVO)

Die Gliederung der Bilanz erfolgte nach dem in § 54 Abs. 2 und 4 GemHKVO vorgeschriebenen Gliederschema.

Gemeinde Reppenstedt

AKTIVA	Vorjahr Euro	31.12.2016 -Euro-	PASSIVA	Vorjahr Euro	31.12.2016 -Euro-
1. Immaterielles Vermögen	1.831.303,88	1.709.975,80	1. Nettoposition	24.545.273,22	24.023.281,60
2. Sachvermögen	20.619.252,93	20.497.287,06	1.1 Basis Reinvermögen	17.057.930,01	16.978.560,51
2.1 Unbebaute Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte	2.917.304,76	2.898.901,42	1.2 Rücklagen	1.598.350,12	1.871.604,31
2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	4.004.980,73	3.938.764,15	1.3 Jahresergebnis	273.254,19	-178.884,84
2.3 Infrastrukturvermögen	13.570.537,87	13.390.270,41	mit Angabe des Betrages der Vorbelastung aus HAR (in Klammern)	(162.142,45)	(137.125,64)
2.4 Bauten auf fremden Grundstücken	0,00	0,00	1.4 Sonderposten	5.615.738,90	5.352.001,62
2.5 Kunstegegenstände, Kulturdenkmäler	0,00	0,00			
2.6 Maschinen und technische Anlagen; Fahrzeuge	4.934,86	4.593,09	2. Schulden	242.194,02	232.894,07
2.7 Betriebs- u. Geschäftsausstat., Pflanzen und Tiere	120.437,65	112.186,80	2.1 Geldschulden	3.599,60	0,00
2.8 Vorräte	0,00	0,00	davon		
2.9 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	1.057,06	152.571,19	2.1.1 Anleihen	0,00	0,00
			2.1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	3.599,60	0,00
3. Finanzvermögen	47.995,10	35.462,86	2.1.3 Liquiditätskredite	0,00	0,00
3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	2.1.4 Sonstige Geldschulden	0,00	0,00
3.2 Beteiligungen	135,01	140,86	2.2 Verbindlichkeiten aus kreditähnl. Rechtsgeschäften	0,00	0,00
3.3 Sondervermögen mit Sonderrechnung	0,00	0,00	2.3 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	229.234,97	186.808,87
3.4 Ausleihungen	0,00	0,00	2.4 Transferverbindlichkeiten	24,00	33.102,34
3.5 Wertpapiere	0,00	0,00	2.5 Sonstige Verbindlichkeiten	9.335,45	12.982,86
3.6 Öffentlich-rechtliche Forderungen	45.233,99	25.876,56	3. Rückstellungen	521.254,00	16.000,00
3.7 Forderungen aus Transferleistungen	187,30	6.132,42			
3.8 Sonstige privatrechtliche Forderungen	2.438,80	3.313,02			
3.9 Sonstige Vermögensgegenstände	0,00	0,00	4. Passive Rechnungsabgrenzung	0,00	0,00
4. Liquide Mittel	2.810.169,33	2.029.449,95			
5. Aktive Rechnungsabgrenzung	0,00	0,00			
Bilanzsumme	25.308.721,24	24.272.175,67	Bilanzsumme	25.308.721,24	24.272.175,67

Vorbelastung künftiger Haushaltsjahre

(§ 54 Abs. 5 GemHKVO)

Unter der Bilanz sind die Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre zu vermerken, sofern sie nicht auf der Passivseite der Bilanz auszuweisen sind.

Haushaltsreste für Aufwandsermächtigungen im Ergebnishaushalt:

137.125,64 € (Vorjahr: 162.142,45 €)

Diese Haushaltsreste werden in der ausführlichen Schlussbilanz zum 31.12.2016 auf der Passivseite unter Position 1.3.2 „Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag“ gesondert ausgewiesen.

Haushaltsreste für Investitionen:

1.581.128,96 € (Vorjahr: 863.183,82 €)

Haushaltseinnahmereste (Kredite):

0,00 € (Vorjahr: 0,00 €)

Bürgschaften, Gewährleistungsverträge, in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen oder Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften:

Eine drohende Inanspruchnahme von Bürgschaften, Gewährleistungsverträgen, in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen oder kreditähnlichen Rechtsgeschäften, die künftige Haushaltsjahre voraussichtlich belasten und nicht auf bereits auf der Passivseite der Bilanz ausgewiesen werden, ist zum Bilanzstichtag nicht ersichtlich.

4.2. Bilanzielle Entwicklungen in 2016

Die Interpretation des Vermögens und der Bilanzkennzahlen ist aufgrund der kommunalen Besonderheiten (große Teile des Vermögens sind „fiktive“ Werte und nicht veräußerbar, z. B. Schulen, Straßen, Investitionszuschüsse) jedoch nur unter Vorbehalten möglich. Erst die Veränderung dieser Werte im Zeitverlauf lässt Rückschlüsse über die Haushaltswirtschaft und das kommunale Vermögen zu.

4.2.1. Aktiva

Das immaterielle Vermögen hat sich zum 31.12.2016 um 121.328,08 € auf nunmehr 1.709.975,80 € reduziert. Dies ist insbesondere auf die Abschreibungen auf das immaterielle Vermögen zurückzuführen.

Das Sachvermögen hat sich um 121.965,87 € auf nunmehr 20.497.287,06 € reduziert. Dies ist im Wesentlichen auf die Abschreibungen des Vermögens (Straße und Gebäude) zurückzuführen.

Das Finanzvermögen hat sich gegenüber dem Vorjahr (47.995,10 €) um 12.532,24 € auf nunmehr 35.462,86 € reduziert. Dies ist insbesondere auf einen Rückgang der öffentlich-rechtlichen Forderungen (Steuern) zurückzuführen.

Die liquiden Mittel sind im Laufe des Jahres 2016 von 2.810.169,33 € um 780.719,38 € auf nunmehr 2.029.449,95 € zurückgegangen.

4.2.2. Passiva

Die **Nettoposition** (01.01.2016: 24.545.273,22 €) ist im Vergleich zum Vorjahr um 521.991,62 € auf nunmehr 24.023.281,60 € gesunken. Ursächlich hierfür sind insbesondere das negative Jahresergebnis und eine Reduzierung der Sonderposten (Auflösung der Sonderposten).

Die Position der Schulden hat sich gegenüber dem 31.12.2015 (242.194,02 €) um 9.299,95 € auf nunmehr 232.894,07 € reduziert. Hauptgrund hierfür ist die Reduzierung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen. Insbesondere ist an dieser Stelle festzustellen, dass die Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen 0,00 € betragen. Die Gemeinde Reppenstedt kann erstmals eine Schlussbilanz ohne „Geldschulden“ vorlegen.

Die Höhe der Rückstellungen hat sich von 521.254,00 € (31.12.2015) auf 16.000,00 € zum 31.12.2016 reduziert. Der im letzten Jahr aufgrund höherer Steuereinnahmen für zu leistende Samtgemeinde- und Kreisumlage zurückgestellt Betrag wurde aufgelöst.

4.3. Kennzahlen

Kennzahlen	2015	2016
Ordentlicher Aufwanddeckungsgrad (Ordentliche Erträge * 100 / ordentliche Aufwendungen)	104,94	96,77
Die Kennzahl zeigt an, ob und in welchem Umfang die ordentlichen Aufwendungen durch ordentliche Erträge gedeckt / erwirtschaftet werden konnten.		
Personalintensität (= Personalaufwendungen * 100 / ordentliche Aufwendungen)	0,17	0,23
Die Kennzahl gibt Auskunft darüber, in welchem Umfang Mittel jetzt und voraussichtlich auch in der Zukunft für Personalaufwendungen gebunden sind.		
Abschreibungsintensität (Jahresabschreibungen auf Sachvermögen und immaterielles Vermögen * 100 / ordentliche Aufwendungen)	9,34	9,13
Die Kennzahl zeigt an, in welchem Umfang die Samtgemeinde durch die Nutzung ihres Vermögens belastet wird.		
Zinslastquote (Zinsaufwendungen * 100 / ordentliche Aufwendungen)	0,1	0,13
Die Zinslastquote gibt die anteilmäßige Belastung der Samtgemeinde durch Zinsaufwendungen an.		
Liquiditätskreditquote (= Höhe Liquiditätskredite * 100 / Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit)	./.	./.
Die Liquiditätskreditquote gibt an, in welchem Verhältnis die Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit zueinander stehen.		
Reinvestitionsquote (= Bruttoinvestitionen * 100 / Abschreibungen auf Sachvermögen und immaterielles Vermögen)	81,08	62,33
Die Kennzahl gibt an, ob die Investitionen im Haushaltsjahr ausgereicht haben, um den Wertverlust des Anlagevermögens durch Abschreibungen auszugleichen.		
Verschuldungsgrad (= Schulden inkl. Rückstellungen / Bilanzsumme)	0,03	0,01
Der Verschuldungsgrad gibt Auskunft über die Finanzierungsstruktur der Gemeinde.		

5. Finanzrechnung - Jahresergebnis 2016

Rubriken nr.	Beschreibung	Ergebnis 2015	Ansätze 2016	Ergebnis 2016	mehr(+)/ weniger (-)
	Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit				
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	5.623.744,48	5.139.200,00	4.922.943,50	-216.256,50
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	29.831,16	37.000,00	5.047,09	-31.952,91
3.	sonstige Transfereinzahlungen				
4.	öffentlich-rechtliche Entgelte	-34,73	3.500,00	3.656,65	156,65
5.	privatrechtliche Entgelte	23.525,14	23.500,00	24.369,34	869,34
6.	Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	1.832,22	700,00	7.610,99	6.910,99
7.	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	4.309,00	9.800,00	7.782,52	-2.017,48
8.	Einzahl. a. d. Veräußerung geringw. Vermögensg.				
9.	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	172.580,59	173.000,00	172.691,50	-308,50
10.	Summe Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.855.787,86	5.386.700,00	5.144.101,59	-242.598,41
	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit				
11.	Auszahlungen für aktives Personal	-10.209,44	-6.500,00	-12.844,26	-6.344,26
12.	Auszahlungen für Versorgung				
13.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-202.174,63	-205.400,00	-171.039,12	34.360,88
14.	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-5.877,28	-9.900,00	-7.263,81	2.636,19
15.	Transferzahlungen	-4.359.571,07	-5.230.600,00	-5.166.114,54	64.485,46
16.	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	-95.016,02	-277.200,00	-322.593,05	-45.393,05
17.	Summe Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-4.672.848,44	-5.729.600,00	-5.679.854,78	49.745,22
18.	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.182.939,42	-342.900,00	-535.753,19	-192.853,19
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten				
19.	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	23.601,46	213.000,00	55.772,20	-157.227,80
20.	Beiträge u. ä. Entgelte f. Investitionstätigkeit	942,61		-2.074,91	-2.074,91
21.	Veräußerung von Sachanlagen	128.175,00		750,00	750,00
22.	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen				
23.	sonstige Investitionstätigkeit				
24.	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	152.719,07	213.000,00	54.447,29	-158.552,71
	Auszahlungen für Investitionstätigkeit				
25.	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-52.074,95	-350.000,00	-13.195,95	336.804,05
26.	Baumaßnahmen	-189.083,50	-931.400,00	-274.133,83	657.266,17
27.	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-5.112,98	-15.000,00	-31.697,61	-16.697,61
28.	Erwerb von Finanzvermögensanlagen				
29.	aktivierbare Zuwendungen	-200.400,00	-20.000,00	-3.000,00	17.000,00
30.	sonstige Investitionstätigkeit				
31.	Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit	-446.671,43	-1.316.400,00	-322.027,39	994.372,61
32.	Saldo Investitionstätigkeit	-293.952,36	-1.103.400,00	-267.580,10	835.819,90
33.	Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag	888.987,06	-1.446.300,00	-803.333,29	642.966,71
	Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
34.	Aufnahme von Krediten für Investitionen				
35.	Tilgung von Krediten für Investitionen	-10.910,72	-3.600,00	-3.599,60	0,40
36.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-10.910,72	-3.600,00	-3.599,60	0,40
37.	Finanzmittelbestand	878.076,34	-1.449.900,00	-806.932,89	642.967,11
38.	Haushaltsunwirksame Einzahlungen	1.750,09		1.728,94	1.728,94
39.	Haushaltsunwirksame Auszahlungen	-612,80		24.484,57	24.484,57
40.	Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen	1.137,29		26.213,51	26.213,51
41.	Anf.bestand Zahlungsmittel zu Beginn des Jahres	1.930.955,70	1.309.071,00	2.810.169,33	1.501.098,33
42.	Endbestand Zahlungsmittel am Ende des Jahres	2.810.169,33	-140.829,00	2.029.449,95	2.170.278,95

Die Finanzrechnung dokumentiert alle Zahlungsströme des Haushaltsjahres jeweils zum 31.12.2016. Im Saldo aller haushaltswirksamen Ein- und Auszahlungen gegenüber den Haushaltsplanungen weist sie eine Verbesserung in Höhe von 642.967,11 € aus. (Position 37).

Der Finanzmittelsaldo aus laufender Tätigkeit (Position 18) entspricht dem betriebswirtschaftlichen Cashflow. Der negative Bestand in Höhe von -535.753,19 € wirkt sich auf die Liquidität der Gemeindekasse aus.

Im Saldo aus Investitionstätigkeit (Position 32) ist ein Mittelabfluss zu verzeichnen. Hier wurden netto 267.580,10 € mehr ausgezahlt als eingezahlt. Ursächlich hierfür waren die getätigten Baumaßnahmen.

Die geplanten Investitionen sind im Einzelnen wie folgt verlaufen:

Investition	Name	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Vergleich abs
		2015	2015	2016	2016	
I-2010-R01	Spielplatzgeräte	-1.853,81 €	-30.000,00 €	-33.146,19 €	-23.774,95 €	-9.371,24 €
I-2010-R02	ISEK Ausbau L216	0,00 €	-6.236,54 €	-6.236,54 €	-1.820,00 €	-4.416,54 €
I-2010-R03	Ausbau Brockwinkler Str.	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-2.074,91 €	2.074,91 €
I-2010-R05	Ausbau Strassenbeleuchtung	0,00 €	-36.363,65 €	-40.862,02 €	-36.126,20 €	-4.735,82 €
I-2010-R07	Zuweisungen für Solaranlagen	-400,00 €	-1.920,00 €	-1.520,00 €	0,00 €	-1.520,00 €
I-2011-R01	Erwerb von Grundstücken des allg. Grundvermögen	-51.324,65 €	-290.000,00 €	-238.675,35 €	0,00 €	-238.675,35 €
I-2012-R01	Erschließung Bei den Klosterkämpfen	23,26 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
I-2012-R07	Ankauf Grundstück Ortsmitte	20.550,00 €	-4.620,26 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
I-2012-R08	Umgestaltung Landwehrplatz	0,00 €	-5.000,00 €	-5.000,00 €	0,00 €	-5.000,00 €
I-2012-R13	Buswartehaus	0,00 €	-15.000,00 €	-15.000,00 €	0,00 €	-15.000,00 €
I-2012-R16	Querungshilfe L 216	-787,50 €	-25.969,25 €	-25.181,00 €	-21.100,00 €	-4.081,00 €
I-2013-R02	Abriss Gebäude Techen	0,00 €	-15.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
I-2013-R04	Erneuerung Lindenweg	0,00 €	-11.782,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
I-2013-R05	Ereigniswald	0,00 €	-20.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
I-2014-R01	Parkplatz Porth-Hof	-3.108,80 €	-32.079,31 €	-64.941,02 €	0,00 €	-64.941,02 €
I-2014-R02	Erneuerung Gemeindestrassen	-150.000,00 €	0,00 €	0,00 €	-24.234,45 €	24.234,45 €
I-2014-R03	Buswartehäuser	12.124,01 €	-40.000,00 €	-2.500,00 €	0,00 €	-2.500,00 €
I-2014-R05	Verkehrsberuhigung K50 Dachtmissen	0,00 €	-45.000,00 €	-270.000,00 €	-4.300,00 €	-265.700,00 €
I-2014-R06	Bushaltestelle Schnellenberger weg	-21.733,34 €	-35.422,45 €	0,00 €	-4.976,13 €	4.976,13 €
I-2014-R07	Veräußerung Grundstück Techen	104.925,00 €	157.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
I-2014-R08	bewegliche Verkehrsberuhigungselemente	0,00 €	-3.621,70 €	-3.621,70 €	0,00 €	-3.621,70 €
I-2014-R09	Büchertauschschrank	0,00 €	-2.000,00 €	-2.000,00 €	-850,50 €	-1.149,50 €
I-2014-R12	Zuschuss Sparkassenkauf SG	-200.000,00 €	-200.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
I-2015-R01	Fahrbahndecke Amselweg	0,00 €	-21.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
I-2015-R02	Fahrbahndecke Drosselweg	0,00 €	-24.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
I-2015-R03	Fahrbahndecke Finkenweg	0,00 €	-24.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
I-2015-R04	Fahrbahndecke An der Eulenburg	0,00 €	-23.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
I-2015-R05	Fahrbahndecke Am Heidekamp	0,00 €	-25.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
I-2015-R06	Fahrbahndecke Robert-Lehmann-Str.	0,00 €	-18.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
I-2015-R07	Fahrbahndecke Ernst-Moritz-Armdt-Str.	0,00 €	-17.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
I-2015-R08	Fahrbahndecke Wilhelm-Busch-Str.	0,00 €	-17.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
I-2015-R09	Fahrbahndecke Lessingstr.	0,00 €	-31.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
I-2015-R10	Verbreiterung Rad- und Fußweg Kreisel	0,00 €	-5.000,00 €	-5.000,00 €	0,00 €	-5.000,00 €
I-2015-R11	Soccer Platz Sportplatz	0,00 €	-10.000,00 €	-10.000,00 €	0,00 €	-10.000,00 €
I-2015-R12	Ereigniswald	-501,63 €	-16.000,00 €	-36.000,00 €	-7.997,56 €	-28.002,44 €
I-2015-R15	Fahrradweg Naturbad	0,00 €	-5.000,00 €	-5.000,00 €	0,00 €	-5.000,00 €
I-2015-R16	Geschwindigkeitsmessgerät	-3.259,17 €	-4.500,00 €	-500,00 €	-492,04 €	-7,96 €
I-2015-R17	Städtebauförderung Verbindung REWE Postgrundst	0,00 €	-114.000,00 €	-130.000,00 €	0,00 €	-130.000,00 €
I-2015-R18	Bushaltestelle Hasenwinkler Weg	-1.305,73 €	-67.000,00 €	-66.500,00 €	-26.282,60 €	-40.217,40 €
I-2015-R19	Bushaltestelle Fasanenweg	0,00 €	-74.000,00 €	-74.000,00 €	-28.112,47 €	-45.887,53 €
I-2015-R21	Verkauf Waldgrundstücke	2.700,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
I-2016-R01	Barrierefreier Ausbau Bushaltestellen	0,00 €	0,00 €	-80.000,00 €	0,00 €	-80.000,00 €
I-2016-R02	Renaturierung Reppenstedter Bach	0,00 €	0,00 €	-15.000,00 €	0,00 €	-15.000,00 €
I-2016-R03	Verkehrsberuhigung L 216	0,00 €	0,00 €	-50.000,00 €	0,00 €	-50.000,00 €
I-2016-R04	Breitbandausbau Dachtmissen	0,00 €	0,00 €	-20.000,00 €	0,00 €	-20.000,00 €
I-2016-R05	Streuobstwiese	0,00 €	0,00 €	-10.000,00 €	-3.000,00 €	-7.000,00 €
I-2016-R06	Umsetzung Sicherheitsaudit Heidekamp	0,00 €	0,00 €	-35.000,00 €	-8.389,29 €	-26.610,71 €
I-2016-R07	Fahrbahndecke Im Westerfelde	0,00 €	0,00 €	-120.000,00 €	0,00 €	-120.000,00 €
I-2016-R08	Fahrbahndecke Schlesienstr. (südl. Teil)	0,00 €	0,00 €	-260.000,00 €	-1.599,00 €	-258.401,00 €
I-2016-R09	Sicherheitsmaßnahmen vor der Grundschule	0,00 €	0,00 €	-18.000,00 €	-1.560,00 €	-16.440,00 €
I-2016-R10	Fuß und Radwegeausbau	0,00 €	0,00 €	-10.000,00 €	0,00 €	-10.000,00 €
I-2016-R11	Ankauf von Grundstücken	0,00 €	0,00 €	-350.000,00 €	-1.190,00 €	-348.810,00 €
I-2016-R12	Verkauf Grundstücke	0,00 €	0,00 €	0,00 €	750,00 €	-750,00 €
I-STÄDTEBA	Maßnahmen der Städtebauförderung	0,00 €	-50.000,00 €	-142.900,00 €	-70.450,00 €	-72.450,00 €
Gesamtsumme Investitionen		-293.952,36 €	-1.208.515,16 €	-2.146.583,82 €	-267.580,10 €	-1.879.003,72 €

Der Finanzmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit (Pos. 36) beträgt -3.599,60 €. Die Gemeinde Reppenstedt hat somit ihre restlichen Geldschulden getilgt und ist schuldenfrei. Der End-

bestand an Zahlungsmitteln beträgt 2.810.169,33 € (Position 42). Im Vorjahr waren dies noch 1.930.955,70 €. Gegenüber der Haushaltsplanung hat sich der Endbestand der Zahlungsmittel um 1.501.098,33 € auf den genannten Betrag in Höhe von 2.810.169,33 € verbessert.

6. ANHANG (§ 55 GemHKVO)

6.1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden (§ 55 Abs. 2, Ziffer 1 und 2 GemHKVO)

Ein zentrales Ziel der Bilanz ist es, ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes vollumfängliches Bild der Vermögens- und Schuldenlage zu vermitteln. Zu diesem Zweck wurden das gesamte Vermögen und die gesamten Schulden erfasst und zum Stichtag 01.01.2010 bewertet. Die Schlussbilanz zum 31.12.2016 ist Bestandteil dieses Jahresabschlusses.

6.2. Erläuterung wichtiger Produktergebnisse des Jahresabschlusses und erheblicher Abweichungen von den Haushaltsansätzen (§ 55 Abs. 1 GemHKVO)

Besondere Positionen im Ergebnishaushalt (Änderung um +/- 10.000,00 €):

6.2.1. Steuern und ähnliche Abgaben

Erträge	Ergebnis des Haushaltsjahres	Ansätze des Haushaltsjahres	mehr (+) weniger (-)
1. Steuern und ähnliche Abgaben	4.918.688,96	5.139.200,00	-220.511,04

Mindereinnahmen sind im Wesentlichen durch geringere Gewerbesteuereinnahmen (ca. - 77.000,00 €) und einen geringeren Gemeindeanteil an der Einkommensteuer (ca. - 128.000,00 €) bedingt.

6.2.2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Erträge	Ergebnis des Haushaltsjahres	Ansätze des Haushaltsjahres	mehr (+) weniger (-)
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	10.992,21	37.000,00	-26.007,79

Hier wurden 37.000,00 € als Zuwendung für ein Umweltprojekt veranschlagt. Tatsächlich geflossen sind lediglich 10.992,21 €.

6.2.3. Sonstige ordentliche Erträge

Erträge	Ergebnis des Haushaltsjahres	Ansätze des Haushaltsjahres	mehr (+) weniger (-)
11. sonstige ordentliche Erträge	191.851,88	173.000,00	+18.851,88

Die Mehreinnahmen sind durch Erträge aus Niederschlagungen bei der Gewerbesteuer bedingt.

6.2.4. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Aufwendungen	Ergebnis des Haushaltsjahres	Ansätze des Haushaltsjahres	mehr (+) weniger (-)
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	173.570,67	205.400,00	+31.829,33

Hier sind insbesondere veranschlagte Aufwendungen für die Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens nicht in Anspruch worden. Insbesondere betrifft dies die bauliche Unterhaltung der baulichen Anlagen sowie dies sonstigen unbeweglichen Vermögens.

6.2.5. Abschreibungen

Aufwendungen	Ergebnis des Haushaltsjahres	Ansätze des Haushaltsjahres	mehr (+) weniger (-)
16. Abschreibungen	516.633,27	479.100,00	-37.533,27

Es gab zu Beginn des Haushaltsjahres noch keine geprüfte Eröffnungsbilanz und es waren noch nicht alle Liegenschaften und Straßen der Gemeinde bewertet.

6.2.6. Transferaufwendungen

Aufwendungen	Ergebnis des Haushaltsjahres	Ansätze des Haushaltsjahres	mehr (+) weniger (-)
18. Transferaufwendungen	4.691.446,88	4.722.800,00	+31.353,12

Insbesondere aufgrund der o.g. geringeren Gewerbesteuereinnahmen war eine geringere Gewerbesteuerumlage an das Land Niedersachsen abzuführen (ca. -22.600,00 €).

6.2.7. Sonstige ordentliche Aufwendungen

Aufwendungen	Ergebnis des Haushaltsjahres	Ansätze des Haushaltsjahres	mehr (+) weniger (-)
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	255.382,47	277.200,00	+21.817,53

Insbesondere die veranschlagten Ausgaben für ein Umweltprojekt wurden nicht in voller Höhe verausgabt.

6.3. Über- und außerplanmäßige Bewilligungen im Haushaltsjahr 2016

Investitionen:

Investitionsnr.	Betrag	ÜPL/APL	Beschreibung
I-2016-R08	180.000,00	ÜPL	Regenwasserkanal und Fahrbahndeckel Schlesienstraße

Aufwendungen:

Datum	Sachkonto	Kostenstelle	Kostenträger	Betrag	Beschreibung	Mittelherkunft
08.07.2016	431830	82011	421000.03	750,00	Zuschuss TuS für Näsüm; Zuschuss Reit- und Fahrverein	ÜPL

6.4. Außerordentliches Ergebnis 2016

Wesentliche außerordentliche Erträge und Aufwendungen (§ 55 Abs. 2 Ziffer 3 GemHKVO)

Der außerordentliche Ergebnishaushalt schließt in 2016 wie folgt ab:

	Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Ansätze des Haushaltsjahres	mehr (+) weniger (-)
Außerordentliche Erträge	39.054,67	24.853,63	0,00	+24.853,63
Außerordentliche Aufwendungen	57.500,42	21.103,34	0,00	-21.103,34
Außerordentliches Ergebnis	-18.445,75	+3.750,29	0,00	+3.750,29

Das außerordentliche Ergebnis umfasst insbesondere ungewöhnliche, selten vorkommende oder periodenfremde Erträge und Aufwendungen sowie Erträge aus der Herabsetzung von Rückstellungen. Nachfolgend sind die wesentlichen Positionen des außerordentlichen Ergebnisses mit den für das erzielte Ergebnis maßgeblichen Geschäftsvorfällen des Rechnungsjahres aufgeführt.

	Ergebnis des Haushaltsjahres	Erläuterung
Außerordentliche Erträge	24.853,63	
davon: Außerordentlicher Ertrag aus Korrektur Ökopoolflächen	18.353,34	
davon: Abrechnung ASM 2010-2014	5.800,29	
Außerordentliche Aufwendungen	21.103,34	
davon: Korrektur Ökopoolflächen aus 2015	19.913,34	

7. Übersichten der übertragenen Haushaltsreste (HAR)

7.1. Übertragene Haushaltsreste Ergebnishaushalt

Sachkontonr.	Kostenstellen Code	Kostenträger Code	Betrag	Beschreibung
449900	82010	561001.01	41.097,90	HAR Umweltprojekt
422100	82010	561001.01	1.779,41	HAR Umweltprojekt
429100	82006	511000.98.01	50.000,00	Bauleitplanung
421200	82007	541000.06.02	44.248,33	Straßenunterhaltung
Gesamt:			137.125,64	

7.2. Übertragene Haushaltsreste für Investitionen

Investitions-Nr.	Beschreibung	Betrag
I-2010-R01	Spielplatzgeräte	9.371,24 €
I-2010-R05	Ausbau Straßenbeleuchtung	4.735,82 €
I-2010-R07	Zuweisungen für Solaranlagen	1.520,00 €
I-2011-R01	Erwerb von Grundstücken des allgem. Grundvermögens	238.675,35 €
I-2012-R13	Buswartehaus	15.000,00 €
I-2014-R01	Parkplatz Porthof	35.970,51 €
I-2014-R03	Buswartehäuser	30.000,00 €
I-2014-R05	Verkehrsberuhigung K 50 Dachtmissen	265.700,00 €
I-2014-R08	Bewegliche Verkehrsberuhigungselemente	3.621,70 €
I-2014-R09	Büchertauschschrank	1.149,50 €
I-2015-R10	Verbreiterung Rad- und Fußweg Kreisel	5.000,00 €
I-2015-R11	Soccerplatz Sportplatz	10.000,00 €
I-2015-R12	Ereigniswald	28.002,44 €
I-2015-R15	Fahrradweg Naturbad	5.000,00 €
I-2015-R17	Städtebauförderung Verbindung REWE - Postgrundstück	130.000,00 €
I-2015-R18	Bushaltestelle Hasenwinkler Weg	4.114,40 €
I-2016-R01	Barrierefreier Ausbau Bushaltestellen	80.000,00 €
I-2016-R02	Renaturierung Reppenstedter Bach	15.000,00 €
I-2016-R03	Verkehrsberuhigung L216	50.000,00 €
I-2016-R04	Breitbandausbau Dachtmissen	20.000,00 €
I-2016-R05	Streuobstwiese	7.000,00 €
I-2016-R06	Umsetzung Sicherheitsaudit Heidekamp	26.610,71 €
I-2016-R07	Fahrbahndecke Im Westerfelde	53.227,23 €
I-2016-R08	Fahrbahndecke Schlesienstraße	257.040,06 €
I-2016-R09	Sicherheitsmaßnahmen vor der Grundschule	16.440,00 €
I-2016-R10	Fuß- und Radwegebau	10.000,00 €
I-Städtebau	Maßnahmen der Städtebauförderung	257.950,00 €
Gesamt		1.581.128,96 € €

8. Anlagen zum Anhang

Es folgen Pflichtanlagen zum Anhang gem. § 56 GemHKVO.

Anlagenübersicht (§ 56 Abs. 1 GemHKVO)

Forderungsübersicht (§ 56 Abs. 2 GemHKVO)

Schuldenübersicht (§ 56 Abs. 3 GemHKVO)

Die Vollständigkeit und Richtigkeit des Jahresabschlusses 2016 wird hiermit gem. § 129 Abs. 1 Satz 2 NKomVG festgestellt.

Reppenstedt, den

Gärtner
Gemeindedirektor